

„Karriere“ begann in Arbeitsschuhen

EHRUNG TuRa verlieh Sportabzeichen / 74-Jähriger absolvierte die Prüfungen zum dritten Mal

Heinz-Johann Pfeiffer kam vor drei Jahren zufällig vorbei. Ohne Sportdress lief er die 50 Meter.

VON HOLGER WEERS

RHAUDERFEHN - Die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens scheidet sich bei TuRa 07 Westrhauderfehn immer größerer Beliebtheit zu erfreuen. In diesem Jahr legten 21 Erwachsene und 14 Kinder – das waren weit mehr als in den Vorjahren – die Prüfungen in fünf verschiedenen Disziplinen ab. Hinzu kommen 23 Schüler der Sundermannschule, die bereits im Sommer die erforderlichen Zeiten und Weiten für den Erwerb der Urkunde erfüllten. Die Sportabzeichen wurden nun in der Gaststätte Plümer verliehen.

Christof Harms nahm zusammen mit Bernhard Meyer und Rainer Frieling in der Sportabzeichen-AG von TuRa 07 die Prüfungen ab und weiß um die Probleme vieler Teilnehmer. „Eine der fünf Disziplinen fällt jedem Jugendlichen oder Erwachsenen schwer. Und am Schwimmen kommt sowieso keiner vorbei“, sagte Harms.

Wegen des geschlossenen Freibades in Ostrhauderfehn



Jung und Alt absolvierten bei TuRa 07 die Prüfungen zum Sportabzeichen und freuten sich nun über Urkunden oder Anstecknadeln.

BILD: WEERS

wichen die TuRaner fürs Schwimmen auf die Hallenbäder in Papenburg, Barßel, Ramsloh und sogar ins 25 Kilometer entfernte Hallenbad in Hengstförde bei Apen aus. „Dieses ist sehr komfortabel ausgestattet“, sagte Christof Harms.

Auch im höheren Alter scheint auf manchen Teilnehmer das Deutsche Sportabzeichen großen Reiz auszuüben. „Vor drei Jahren haben wir auf der Bahn hinter der Hauptschule gerade die

Prüfung für den 50-Meter-Lauf abgenommen. Da kam Heinz-Johann Pfeiffer vorbei und fragte, ob er auch einmal mitmachen dürfe“, erzählte Harms. „Er kam gerade vom Arbeitseinsatz bei TuRas Fußballplatz und trug noch Arbeitsschuhe“, erinnerte sich Christof Harms noch an die Situation.

Und in seinen Arbeitsschuhen erfüllte der damals 74-jährige Heinz-Johann, genannt Jojo, Pfeiffer dann die Norm für den 50-Meter-Lauf

in seiner Altersklasse. Sofort kam er auf den Geschmack und legte noch am selben Tag weitere Disziplinen ab. Mittlerweile hat Heinz-Johann Pfeiffer bereits zum dritten Mal das Deutsche Sportabzeichen errungen.

Doch der älteste Teilnehmer aller TuRaner war er damit nicht. Mit 83 Jahren erfüllte Edo Bunjes bereits zum 33. Mal die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen (DSA). Bereits im vergangenen Jahr war ihm eine

SPORTABZEICHEN

TURA 07 WESTRHAUDERFEHN JUGENDLICHE

Bronze (1. Teilnahme): Lea-Luisa Bretschneider, Lucas Bretschneider, Max Bron, Luca Hinz.

Silber (2): Dennis Deubert, Lasse Hülshof, Ole Hülshof, Matthe Mengers, Jan Roth, Rune Sanjer, Marc Schulte.

Gold (3): Sine Mengers.

Gold (4): Harm-Niklas Harms, Marcel Schulte.

ERWACHSENE

Bronze: Mame Müller (1), Frank van Osten (1), Denise Bretschneider (2), Roger Bretschneider (2), Britta Hülshof (2), Henning Hülshof (2), Hermann Spleker (2).

Silber: Johann Bilker (3), Elke Meiners (3), Gerlind Mengers (3), Wolfgang Mengers (3), Heinz-Johann Pfeiffer (3), Walter Grass (4).

Gold: Rainer Frieling (5), Theo Goldsweyer (18), Antje Ahlers (19), Christof Harms (21), Richard Meyer (22), Edo Bunjes (33), Bernhard Meyer (33), Peter Jansen (36).

FAMILIEN-SPORTABZEICHEN

Familie Bretschneider: Roger, Denise, Lea-Luisa und Lucas (1). Familie Hülshof: Henning, Britta, Lasse und Ole (2). Familie Mengers: Wolfgang, Gerlind, Matthe und Sine (3).

DREI-GENERATIONEN-ABZEICHEN

Familien Meiners/Hülshof, Elke Meiners, Henning, Britta, Lasse, Ole Hülshof (2).

entsprechende Ehrung als ältester Teilnehmer des DSA durch den Kreissportbund Leer zuteil geworden. Die jüngsten Teilnehmer bei der Sportabzeichen-AG von TuRa Westrhauderfehn waren die neunjährigen Marc Schulte, Max Bron, Matthe Mengers und Ole Hülshof.